

Gebrauchtsinformation: Information für Anwender

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma® 4 mg Tabletten

Perindopril-Erbumin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg beachten?
3. Wie ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen



1 Was ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg und wofür wird es angewendet?

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg gehört zu einer Klasse von Arzneimitteln, die ACE-Hemmer genannt werden. Diese wirken durch Erweiterung der Blutgefäße, wodurch es Ihrem Herzen leichter fällt, das Blut durch die Gefäße hindurchzupumpen.

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg wird angewendet

- zur Behandlung von Bluthochdruck (Hypertonie)
- zur Behandlung einer Herzinsuffizienz (einer Erkrankung, bei der das Herz nicht in der Lage ist, genügend Blut zu pumpen, um den Bedarf des Körpers zu decken)
- zur Verringerung des Risikos von Ereignissen am Herzen, wie eines Herzinfarkts, bei Patienten mit stabiler koronarer Herzkrankheit (einer Erkrankung, bei der die Blutzufuhr zum Herzen verringert oder blockiert ist), die bereits einen Herzinfarkt hatten und/oder bei denen eine Operation durchgeführt wurde, um die Durchblutung des Herzens durch Erweiterung der Gefäße, die das Herz versorgen, zu verbessern.

2 Was sollten Sie vor der Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg beachten?

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie **allergisch** gegen Perindopril, einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels oder gegen **einen anderen ACE-Hemmer** sind
- wenn bei Ihnen unter einer früheren Behandlung mit einem ACE-Hemmer **Beschwerden wie Kurzatmigkeit, Schwellungen von Gesicht, Zunge oder Hals, starker Juckreiz, Hautausschläge, Ohnmacht oder Schwindel** aufgetreten sind oder Sie diese Beschwerden unter irgendwelchen anderen Umständen hatten (man nennt dies ein angioneurotisches Ödem)
- wenn Sie eine angeborene Neigung zu **Gewebeschwellungen** oder Gewebeschwellungen unbekannter Ursache (ein hereditäres oder idiopathisches Angioödem) haben
- wenn Sie **Diabetes mellitus** oder eine **eingeschränkte Nierenfunktion** haben und mit einem blutdrucksenkenden Arzneimittel, das **Aliskiren** enthält, behandelt werden
- während der letzten 6 Monate einer **Schwangerschaft**. (Es wird empfohlen, Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg auch in der frühen Phase der Schwangerschaft nicht anzuwenden, siehe Abschnitt „Schwangerschaft und Stillzeit“.)

Nehmen Sie die Tabletten nicht ein, wenn Sie glauben, dass irgendeine der oben genannten Situationen auf Sie zutrifft. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber und lassen Sie sich von ihm beraten.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, **bevor** Sie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einnehmen

- wenn bei Ihnen das **Risiko eines starken Blutdruckabfalls** besteht. Dies kann unter anderem der Fall sein, wenn Sie an einer Herzinsuffizienz oder einer eingeschränkten Nierenfunktion leiden oder Ihr Salz- und Flüssigkeitshaushalt gestört ist, weil Sie z. B. Diuretika (Arzneimittel, die die Harnbildung steigern) einnehmen, sich salzarm ernähren oder unter Erbrechen oder Durchfall leiden.
- wenn Sie eine Aortenstenose (**Verengung der vom Herzen wegfließenden Hauptschlagader**), eine Mitralklappenstenose (**Verengung der Mitralklappe des Herzens**), eine hypertrophe Kardiomyopathie (**Erkrankung des Herzmuskels**) oder eine Nierenarterienstenose (**Verengung der Arterie, die die Niere mit Blut versorgt**) haben
- wenn bei Ihnen während der Behandlung mit Perindopril oder anderen ACE-Hemmern Überempfindlichkeitsreaktionen oder Gewebeschwellungen (angioneurotisches Ödem) auftreten. Angioneurotische Ödeme kommen bei Patienten mit schwarzer Hautfarbe häufiger vor als bei Patienten mit nicht schwarzer Hautfarbe.
- wenn Sie **Herzprobleme** haben
- wenn Sie **Probleme** mit Ihrer **Leber** haben
- wenn Sie **Nierenprobleme** haben
- wenn Sie **dialysepflichtig** sind
- wenn Sie an einer **Kollagenkrankheit** wie systemischem Lupus erythematoses oder Sklerodermie leiden
- wenn Sie eine **salzarme Diät** einhalten oder **kaliumhaltige Salzersatzmittel** verwenden
- wenn Sie an einem nicht **gut eingestellten Diabetes** leiden
- wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel zur Behandlung von hohem Blutdruck einnehmen:
 - einen **Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonisten** (diese werden auch als Sartane bezeichnet - z. B. Valsartan, Telmisartan, Irbesartan), insbesondere wenn Sie Nierenprobleme aufgrund von Diabetes mellitus haben
 - **Aliskiren**

Ihr Arzt wird gegebenenfalls Ihre Nierenfunktion, Ihren Blutdruck und die Elektrolytwerte (z. B. Kalium) in Ihrem Blut in regelmäßigen Abständen überprüfen.

Siehe auch Abschnitt „Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg darf nicht eingenommen werden“.

- wenn Sie **stillen**.

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie vermuten, **schwanger** zu sein (**oder schwanger werden könnten**). Die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg in der frühen Phase der Schwangerschaft wird nicht empfohlen, und Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg darf nicht mehr nach dem dritten Schwangerschaftsmonat eingenommen werden, da die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg in diesem Stadium zu schweren Schädigungen Ihres ungeborenen Kindes führen kann (siehe Abschnitt „Schwangerschaft und Stillzeit“).

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg wird für die Anwendung bei **Kindern nicht empfohlen**.

Sie sollten Ihren Arzt oder das medizinische Personal auch informieren, dass Sie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einnehmen

- wenn Sie anfallsartige **Brustschmerzen** (Angina pectoris) hatten
- wenn Sie sich einer **Narkose** und/oder **Operation** unterziehen müssen
- wenn Sie kürzlich an **Durchfall** oder **Erbrechen** gelitten haben
- wenn bei Ihnen eine **Desensibilisierungsbehandlung** durchgeführt werden soll, um allergische Reaktionen gegen Bienen- oder Wespenstiche zu reduzieren
- wenn bei Ihnen eine **LDL-Apherese** vorgenommen werden soll (d. h. die Entfernung von Cholesterin aus Ihrem Blut mit Hilfe eines maschinellen Verfahrens)
- wenn sich Ihr **Blutdruck** wegen Ihrer ethnischen Zugehörigkeit **nicht ausreichend senken lässt** (dies trifft vor allem auf Patienten mit schwarzer Hautfarbe zu)
- wenn Sie unter **anhaltendem trockenem Husten** leiden.

Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Insbesondere sollten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt halten, wenn Sie irgendeines der folgenden Arzneimittel einnehmen, damit sichergestellt werden kann, dass Sie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg problemlos einnehmen können:

- andere Arzneimittel zur **Behandlung von Bluthochdruck** einschließlich Diuretika (**Wasser-tabletten**)
- **kaliumsparende Diuretika** (z. B. Spironolacton, Triamteren oder Amilorid), **Kaliumergänzungsmittel** und **kaliumhaltige Salzersatzmittel**
- Arzneimittel zur **Blutzuckersenkung bei Diabetes** (Insulin oder Tabletten)
- Lithium zur **Behandlung von Manie oder Depression**
- Arzneimittel zur **Behandlung von seelischen Erkrankungen** wie **Depression**, Angst, Schizophrenie oder andere **Psychosen**
- Allopurinol zur **Behandlung der Gicht**
- Immunsuppressiva zur **Behandlung von Autoimmunerkrankungen** (z. B. rheumatoide Arthritis) oder nach einer **Transplantation**
- Procainamid, ein Arzneimittel zur **Behandlung von unregelmäßigem Herzschlag**
- nichtsteroidale Antirheumatika (NSAR), d. h. **Arzneimittel zur Linderung von Schmerz** und Entzündung einschließlich Acetylsalicylsäure (falls die Dosis 3 g pro Tag oder mehr beträgt)
- Arzneimittel zur **Behandlung von niedrigem Blutdruck, Schock** oder **Asthma** (z. B. Ephedrin, Noradrenalin oder Adrenalin)
- Vasodilatoren einschließlich Nitrate (**Arzneimittel zur Erweiterung der Blutgefäße**)
- Heparin (Arzneimittel zur **Blutverdünnung**)
- Goldverbindungen (Natriumaurothiomalat) zur **Behandlung von Arthritis**

Ihr Arzt muss unter Umständen Ihre Dosierung anpassen und/oder sonstige Vorsichtsmaßnahmen treffen:

- wenn Sie einen **Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonisten** oder **Aliskiren** einnehmen (siehe auch Abschnitte „Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg darf nicht eingenommen werden“ und „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“)

Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie sich nicht sicher sind, was das für Arzneimittel sind.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Zahnarzt **vor** einer **Narkose** oder **Operation**, dass Sie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einnehmen, da es während der Narkose zu einem plötzlichen Blutdruckabfall kommen kann.

Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Es wird empfohlen, Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg vor einer Mahlzeit mit ausreichend Flüssigkeit (z. B. Wasser) einzunehmen, um den Einfluss von Nahrung auf die Wirkung des Arzneimittels zu verringern.

Wenn Sie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einnehmen, sollten Sie keine kaliumhaltigen Nahrungszusätze oder Salzersatzprodukte verwenden. Die Kaliumkonzentration im Blut kann dadurch zu hoch ansteigen. Auch können große Mengen an Kochsalz (NaCl) in der Nahrung den blutdrucksenkenden Effekt von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg verringern.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie **vermuten, schwanger zu sein (oder schwanger werden könnten)**. In der Regel wird Ihr Arzt Ihnen empfehlen, Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg vor einer Schwangerschaft bzw. sobald Sie wissen, dass Sie schwanger sind, abzusetzen, und er wird Ihnen ein anderes Arzneimittel empfehlen. Die Anwendung von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg in der **frühen Schwangerschaft** wird **nicht empfohlen** und Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg **darf nicht mehr nach dem dritten Schwangerschaftsmonat** eingenommen werden, da die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg in diesem Stadium zu schweren Schädigungen Ihres ungeborenen Kindes führen kann.

Stillzeit

Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie stillen oder mit dem Stillen beginnen wollen. Die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg wird **stillenden Müttern nicht empfohlen**. Ihr Arzt wird eine andere Behandlung auswählen, wenn Sie stillen wollen, vor allem, solange Ihr Kind im Neugeborenenalter ist oder wenn es eine Frühgeburt war. Fragen Sie vor der Einnahme eines jeden Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg beeinflusst jedoch nicht die Aufmerksamkeit, aber bei bestimmten Patienten kann es in Zusammenhang mit der Senkung des Blutdrucks vor allem zu Beginn der Behandlung oder bei Erhöhung der Dosis zu Schwindel oder Schwäche kommen. Falls Sie davon betroffen sind, können Ihre Verkehrstüchtigkeit und Ihre Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt sein.

3 Wie ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie sich nicht sicher sind.

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg kann allein oder zusammen mit anderen blutdrucksenkenden Arzneimitteln eingenommen werden.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Bluthochdruck

Die übliche Anfangs- und Erhaltungsdosis zur Behandlung von Erwachsenen beträgt 1-mal täglich 1 Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 4 mg Perindopril-Erbumin). Nach 1 Monat kann diese Dosis auf die empfohlene maximale Dosis von 1-mal täglich 2 Tabletten Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 8 mg Perindopril-Erbumin) pro Tag erhöht werden.

Wenn Sie 65 Jahre oder älter sind, beträgt die übliche Anfangsdosis 1-mal täglich ½ Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 2 mg Perindopril-Erbumin). Nach 1 Monat kann diese Dosis auf 1-mal täglich 1 Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 4 mg Perindopril-Erbumin) und, falls erforderlich, auf 1-mal täglich 2 Tabletten Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 8 mg Perindopril-Erbumin) erhöht werden.

Fortsetzung auf der Rückseite >>

Herzinsuffizienz

Die Behandlung sollte unter enger ärztlicher Überwachung mit 1-mal täglich ½ Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 2 mg Perindopril-Erbumin) begonnen werden. Falls erforderlich, kann diese Dosis nach 2 Wochen auf 1-mal täglich 1 Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 4 mg Perindopril-Erbumin) erhöht werden.

Stabile koronare Herzkrankheit

Die übliche Anfangsdosis beträgt 1-mal täglich 1 Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 4 mg Perindopril-Erbumin). Nach 2 Wochen und bei guter Verträglichkeit der 4 mg-Dosis kann diese auf 1-mal täglich 2 Tabletten Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 8 mg Perindopril-Erbumin) erhöht werden.

Wenn Sie 65 Jahre oder älter sind, beträgt die übliche Anfangsdosis 1-mal täglich ½ Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 2 mg Perindopril-Erbumin). Nach 1 Woche kann diese Dosis auf 1-mal täglich 1 Tablette Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 4 mg Perindopril-Erbumin) und nach einer weiteren Woche auf 1-mal täglich 2 Tabletten Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg (entsprechend 8 mg Perindopril-Erbumin) erhöht werden.

Ihr Arzt wird vor der Erhöhung der Dosis auf 8 mg möglicherweise eine Blutuntersuchung durchführen, um zu prüfen, ob Ihre Nieren richtig arbeiten.

Bei eingeschränkter Nierenfunktion wird Ihr Arzt die Dosis von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma entsprechend anpassen.

Die Behandlung dieser Erkrankungen wird im Allgemeinen lebenslang durchgeführt.

Nehmen Sie Ihre Tablette(n) mit einem Glas Wasser ein, vorzugsweise jeden Tag zur gleichen Zeit morgens vor dem Frühstück. Wenn Sie Wassertabletten (Diuretika) einnehmen, wird Ihr Arzt möglicherweise entscheiden, zu Beginn Ihrer Behandlung mit Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma die Dosis dieser Wassertabletten zu verringern oder sie sogar ganz abzusetzen.

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg ist nicht für die Anwendung bei Kindern geeignet.

Wenn Sie eine größere Menge von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viele Tabletten eingenommen haben, suchen Sie umgehend die Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses auf oder informieren Sie sofort Ihren Arzt. Der wahrscheinlichste Effekt einer Überdosierung ist eine zu starke Senkung des Blutdrucks. Kommt es zu einem stark erniedrigten Blutdruck (Beschwerden wie Schwindel oder Ohnmacht), kann das Hinlegen mit hochgelagerten Beinen hilfreich sein.

Wenn Sie die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg vergessen haben

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Arzneimittel regelmäßig jeden Tag einnehmen. Wenn Sie jedoch die Einnahme ein- oder mehrmals vergessen haben, nehmen Sie die nächste Dosis, sobald Sie sich daran erinnern und fahren dann mit der Einnahme wie üblich fort. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg abbrechen

Fragen Sie immer erst Ihren Arzt, wenn Sie die Einnahme dieses Arzneimittels beenden möchten. Selbst wenn Sie sich wohlfühlen, kann es erforderlich sein, dieses Arzneimittel weiter einzunehmen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Die folgenden Nebenwirkungen treten gelegentlich (bei weniger als 1 von 100 Behandelten) auf. Wenn Sie jedoch eine dieser Nebenwirkungen bei sich bemerken, müssen Sie umgehend Ihren Arzt aufsuchen:

- Schwellung von Gesicht, Lippen, Mund, Zunge oder Hals
- Schwierigkeiten beim Atmen
- Schwindel oder Ohnmacht
- ungewöhnlich rascher oder unregelmäßiger Herzschlag

Dies sind Anzeichen einer schweren Überempfindlichkeitsreaktion (angioneurotisches Ödem), die auch bei allen anderen Arzneimitteln dieses Typs (ACE-Hemmer) auftreten kann. Diese muss umgehend behandelt werden, üblicherweise in einem Krankenhaus.

Weitere mögliche Nebenwirkungen

Häufig (bei weniger als 1 von 10 Behandelten)

- Husten, Atemnot
- Benommenheit als Folge von zu niedrigem Blutdruck (insbesondere zu Beginn der Behandlung, bei Erhöhung der Dosis oder bei gleichzeitiger Einnahme von Wassertabletten)
- Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, kribbelndes Hautgefühl, Muskelkrämpfe, Sehstörungen (z. B. Verschwommensehen, Augenschmerzen), Tinnitus (Ohrensausen)
- Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Geschmackveränderungen, Verdauungsbeschwerden, Durchfall, Verstopfung
- Hautausschläge, Juckreiz

Gelegentlich (bei weniger als 1 von 100 Behandelten)

- Stimmungsschwankungen oder Schlafstörungen

- Bronchospasmen (Enge in der Brust, keuchende Atmung und Kurzatmigkeit)
- Mundtrockenheit
- Nierenprobleme
- Impotenz
- vermehrtes Schwitzen

Sehr selten (bei weniger als 1 von 10.000 Behandelten)

- Verwirrtheit
- unregelmäßiger Herzschlag, Herzinfarkt und Schlaganfall (dies wurde unter ACE-Hemmern in Zusammenhang mit zu niedrigem Blutdruck berichtet)
- Angina pectoris (Engegefühl in der Brust)
- eosinophile Pneumonie (eine seltene Art der Lungenentzündung), verstopfte oder laufende Nase (Rhinitis)
- Pankreatitis (Bauchspeicheldrüsenentzündung)
- Hepatitis (Leberentzündung)
- Erythema multiforme (Hauterkrankung als Folge einer allergischen Reaktion auf viele verschiedene Ursachen)
- Veränderungen des Blutbildes: Zur Überwachung des Blutbildes wird Ihr Arzt möglicherweise in regelmäßigen Abständen Blutuntersuchungen durchführen.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

- Hypoglykämie (sehr niedriger Blutzuckerspiegel)
- Vaskulitis (Entzündung der Blutgefäße)

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3

D-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie ist Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30 °C lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6 Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg enthält

Der Wirkstoff ist Perindopril-Erbumin.

Jede Tablette enthält 4 mg Perindopril-Erbumin, entsprechend 3,338 mg Perindopril.

Die sonstigen Bestandteile sind: mikrokristalline Cellulose, mikrokristalline Cellulose Siliciumdioxid-beschichtet, Polacrillin-Kalium, Siliciumdioxid-Hydrat, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Hydroxypropylbetadex

Wie Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg aussieht und Inhalt der Packung

Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg sind weiße, runde, bikonvexe Tabletten mit einer Bruchkerbe auf der einen Seite und der Prägung „4“ auf der anderen Seite. Die Tabletten können in 2 gleiche Dosen geteilt werden.

Aluminium/Aluminium Blisterpackung

Packungsgröße: 100 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer

1 A Pharma GmbH

Keltenring 1 + 3

82041 Oberhaching

Telefon: (089) 6138825-0

Hersteller

Salutas Pharma GmbH

Dieselstraße 5

70839 Gerlingen

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Deutschland:	Perindopril-Erbumin - 1 A Pharma 4 mg Tabletten
Ungarn:	Perindopril 1 A Pharma 4 mg tableta
Vereinigtes Königreich:	Perindopril 4 mg Tablets

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2014.

Bitte bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf!

1 A Pharma GmbH wünscht gute Besserung!